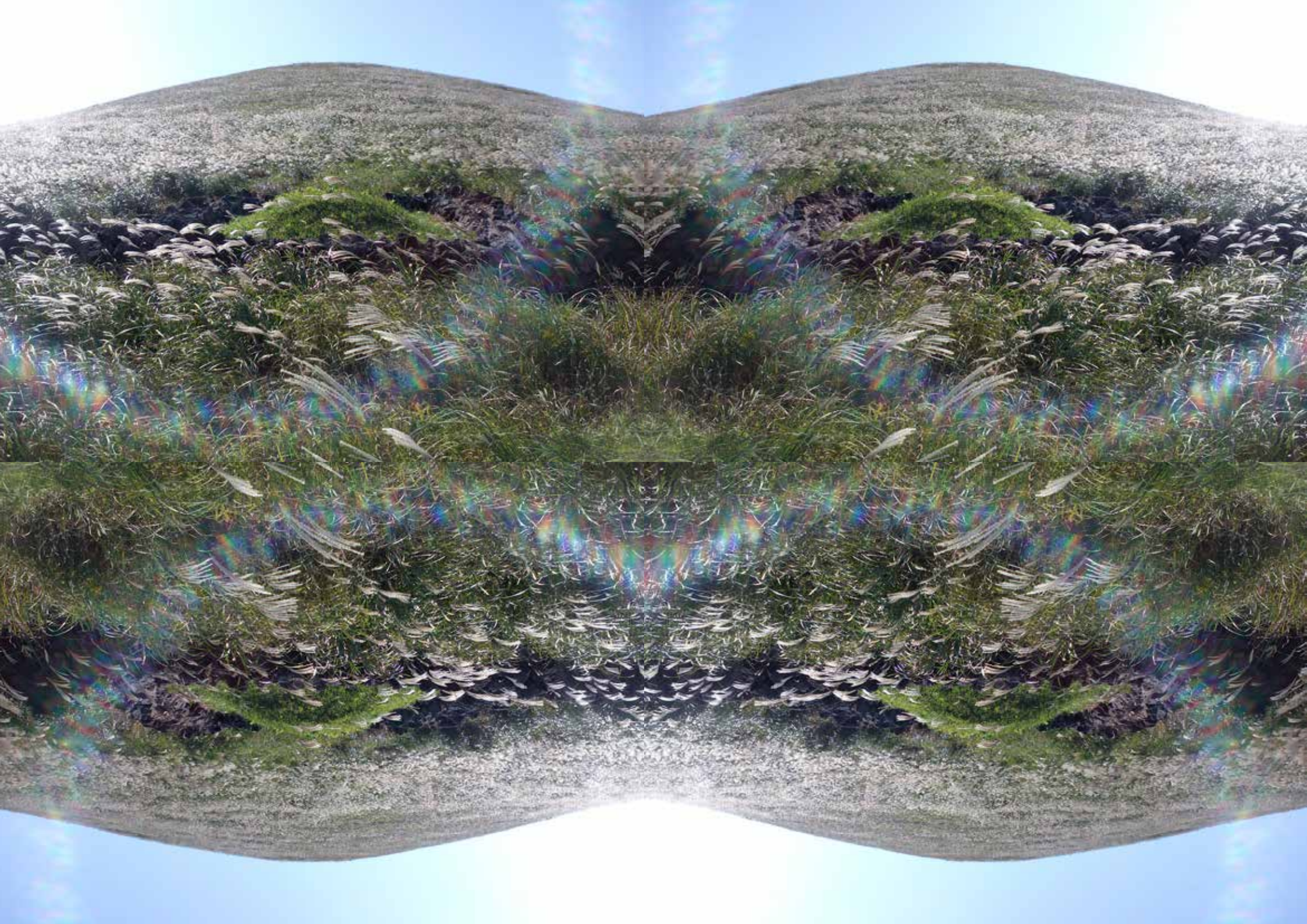


pm 7 5 4 9 1 0 2 0 1 4



Am 9.10.2014 war ich auf dem Weg ins Krankenhaus, um meinen kranken Großvater zu besuchen, als plötzlich meine Mutter anrief. Ich war zu spät, mein Opa war bereits gestorben.

Das war der erste Anblick des Todes, den ich in meiner näheren Familie erlebt habe. Was meint der Tod? Wie erkennt man ihn und wie erklärt man ihn? Der Mensch wird, wenn er gestorben ist, mit einer Zahl und Sterbezeit registriert und man sagt, wo genau er jetzt liegt. Meine Gedanken gelten dem Weg "Von der Geburt über das Leben bis zum Tod, oder vom Tod zur Geburt eines neuen Lebens."
Und weiter dem, was übrig bleibt nach dem Sterben.

Auch alle Dinge, die zu einem Menschen gehören, werden nach der Erfüllung ihres Zwecks, ihrer Benutzung oder ihrer Zeit weggeworfen. Ich sammle sie. Unter meinen gesammelten Materialien befinden sich viele, die Spuren vergangener Zeiten an sich tragen wie z.B. Memoiren, Notizen, Briefe oder Rechnungen. Sie werden an einem anderen Ort oder in einer anderen Räumlichkeit wieder Teil einer weiteren Arbeit. Diese Änderung ihres Daseins ähnelt unserem Leben. Nach unserer Geburt fügen wir uns als ein Teil in die Gesellschaft ein. Während unseres Lebens gehen wir verschiedene Beziehungen ein, manche sind zufällig, andere wiederum bestimmt. Aus diesem Grund werden meine Installationen durch verschiedene Kombinationen in neue Zusammenhänge gebracht. Allein funktionieren diese Puzzleteile nicht, so wie unser Leben auch aus mehreren Verknüpfungen besteht. Solchen Verbindungen und Überbleibseln des Lebens schenke ich meine Beachtung.

Vielleicht kann ich so den Dingen und dem Hauch des Menschen, denen sie gehört haben, neue Daseinszustände schenken?



*Das Leben von Dir und Mir / Detailansicht
Für Sie / 2013 / Öl auf Leinwand / 50 x 45*

Nicht Nichtsein, nicht Sein

Rauminstallation / 2015
Cross Media Installation
ca. 300 x 500 cm, Lupe, Monitor-Installation (120 x 50 x 50 cm)
Installationsansicht, *Ferrumhaus*, Saarbrücken





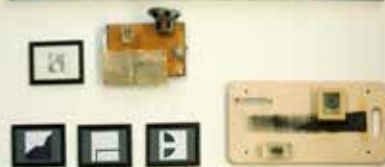


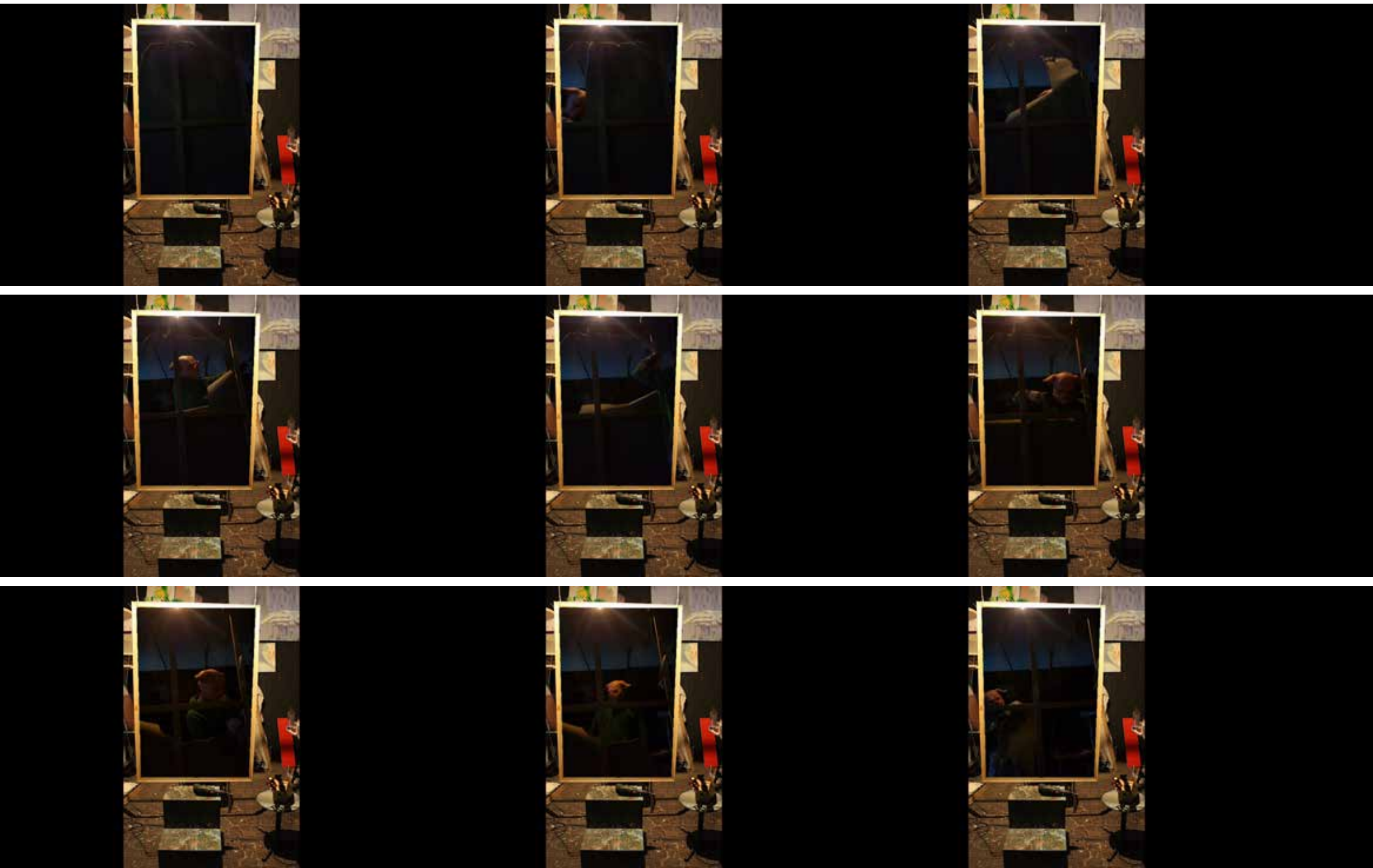


Nicht Nichtsein, nicht Sein
Detailansicht

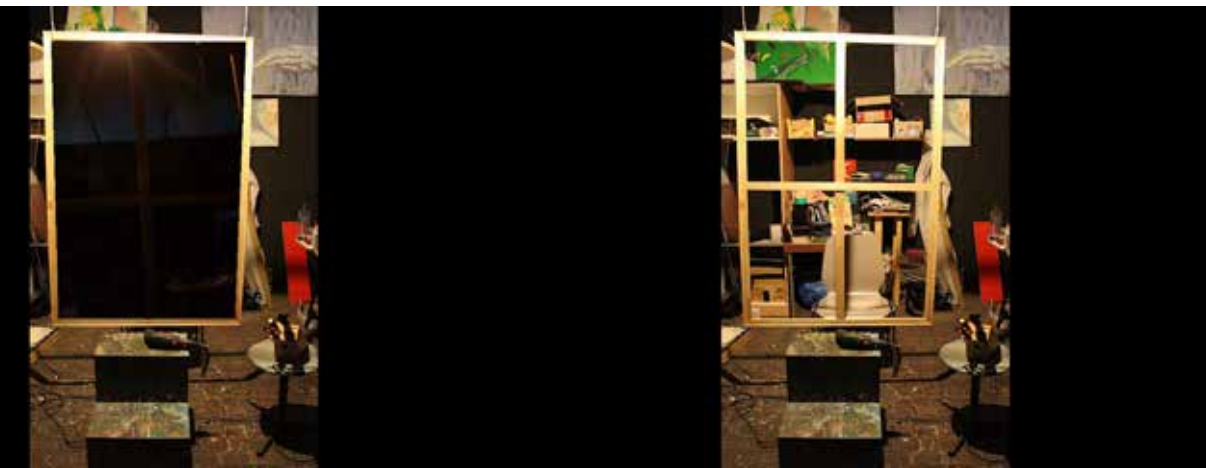
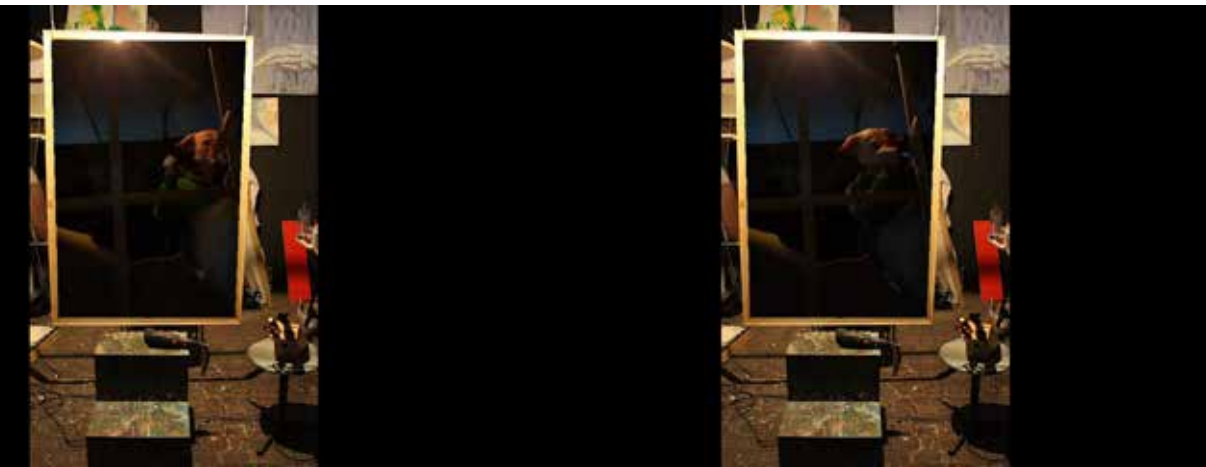


Nicht Nichtsein, nicht Sein / Detailansichten





Nicht Nichtsein, nicht Sein / Detail: Video auf Monitor, Stills / 25 Min







*Das Leben von dir und mir /Rauminstallation / 2014
Cross Media Installation
250 x 400 cm plus Leiter mit Koffer
Installationsansicht,
Dormitory, Haenggung residency, Suwon, Südkorea*



Das Leben von Dir und Mir / Detailansicht
Tschoga / 2014
Öl auf Leinwand / 50 x 45 cm



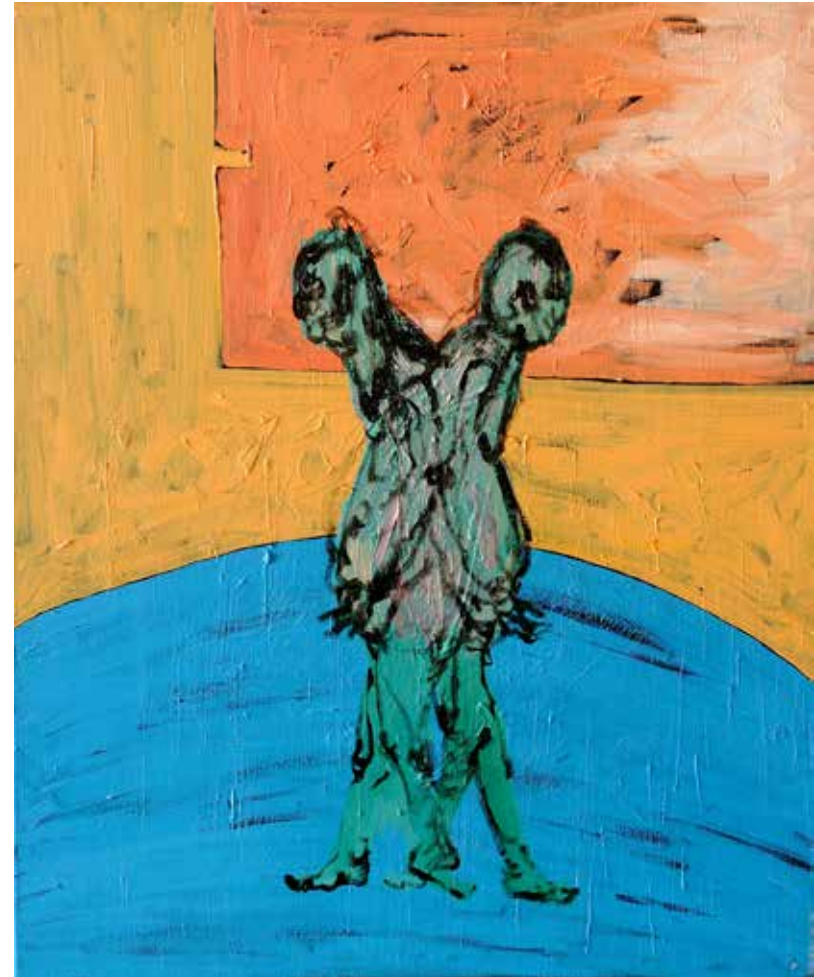
Das Leben von Dir und Mir / Detailansicht
Mun / 2014
Öl auf Leinwand / 50 x 45 cm



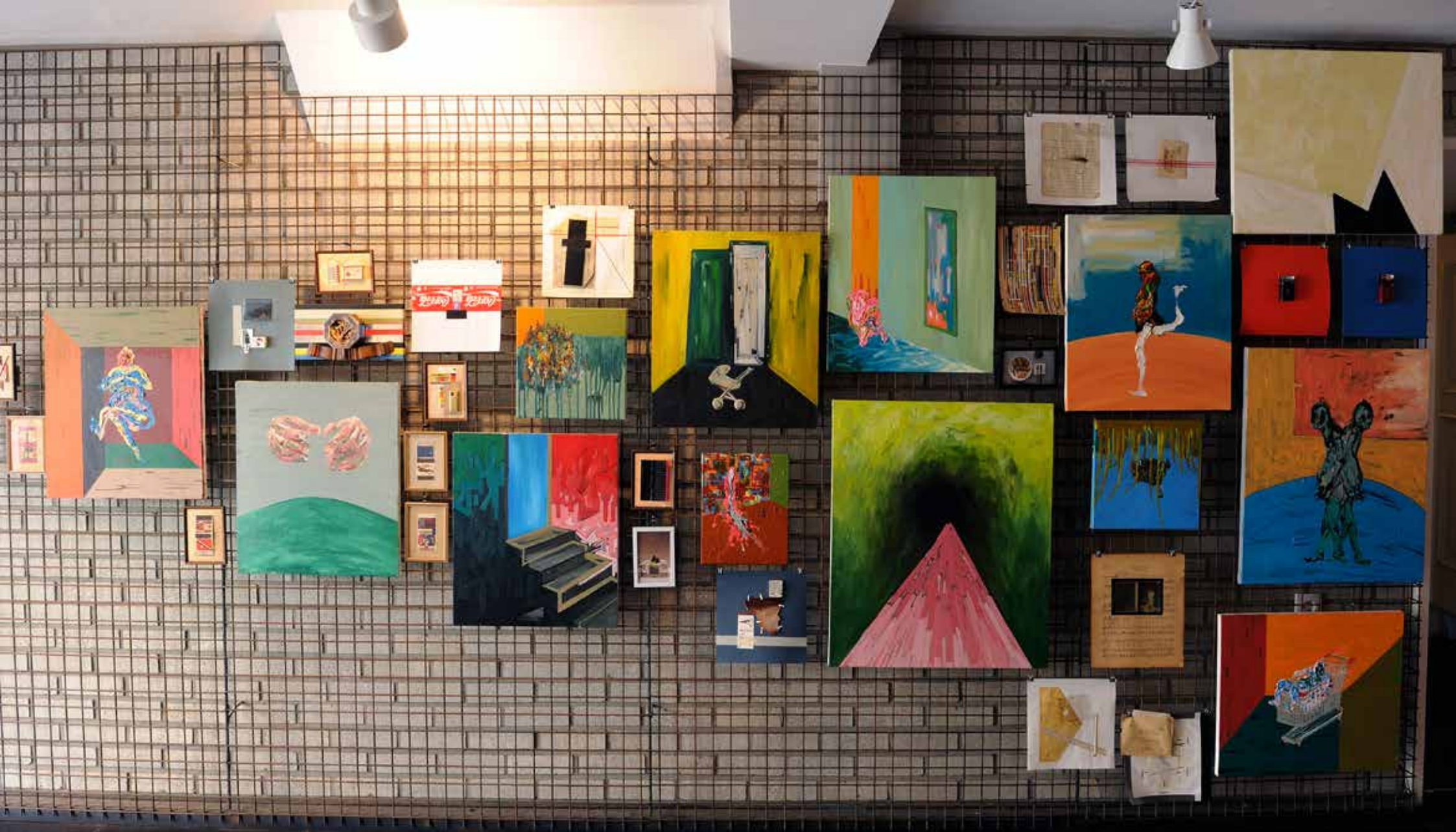
Das Leben von Dir und Mir / Detailansicht
Wohnheim / 2014
Öl auf Leinwand / 50 x 45 cm



Das Leben von Dir und Mir / Detailansicht
Dangschingoa Daehoa / 2014
Öl auf Leinwand / 75 x 60 cm



Das Leben von Dir und Mir / Detailansicht
Algoidda / 2014
Öl auf Leinwand / 65 x 55 cm



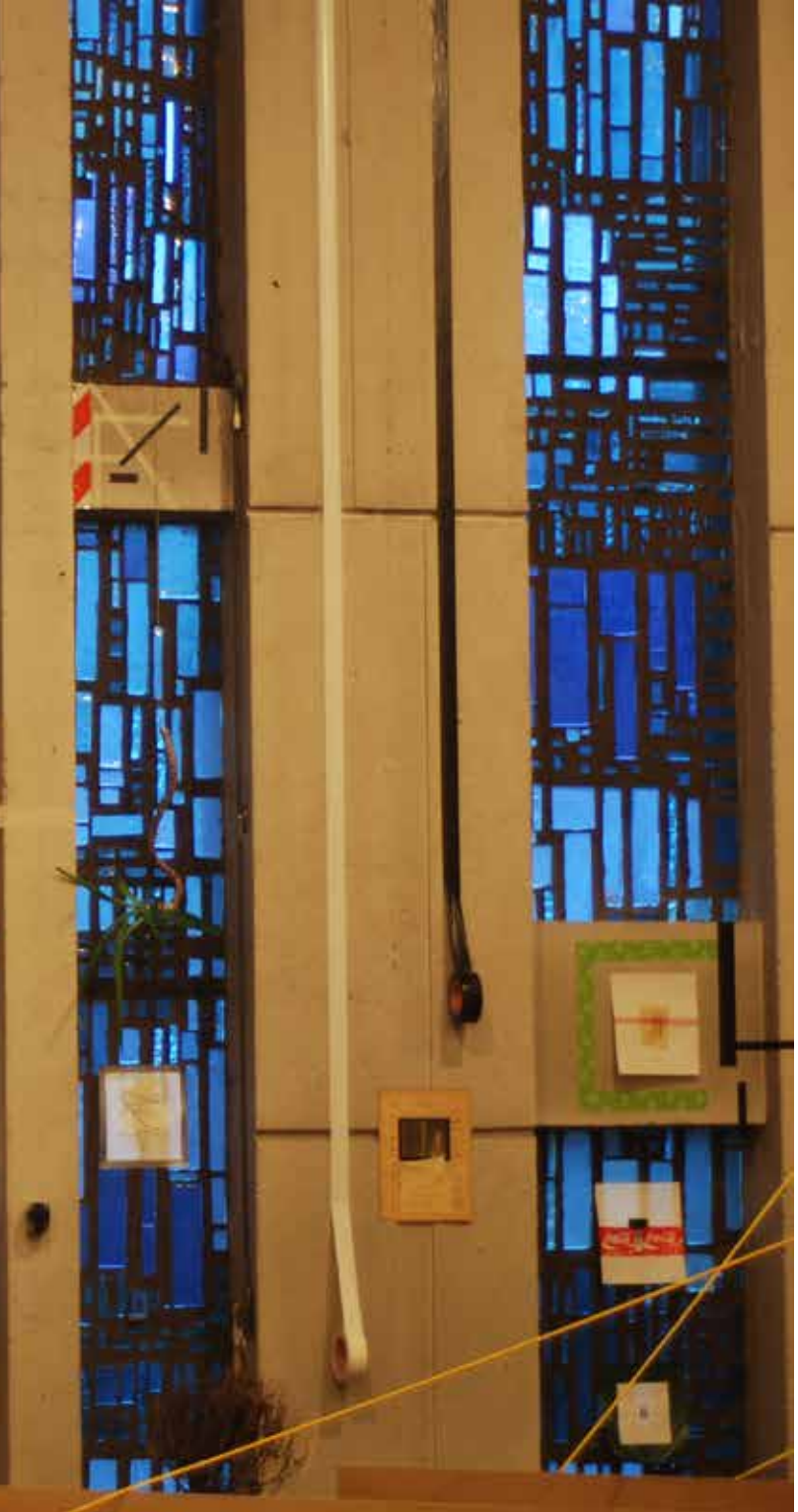
Das Leben von Dir und Mir / Installationsansicht / 250 x 500 cm
Crash, BBUNGALOW galerie, Seoul, Südkorea





+4
7 2

+5





Gehört meine Zeit

zum Leben

oder...

*Die Linie der Zeit /Rauminstallation / 2014
Zeichnungen im Raum
Maße variabel
Installationsansicht
Dok-han, Matthäuskirche Ludwigshafen*

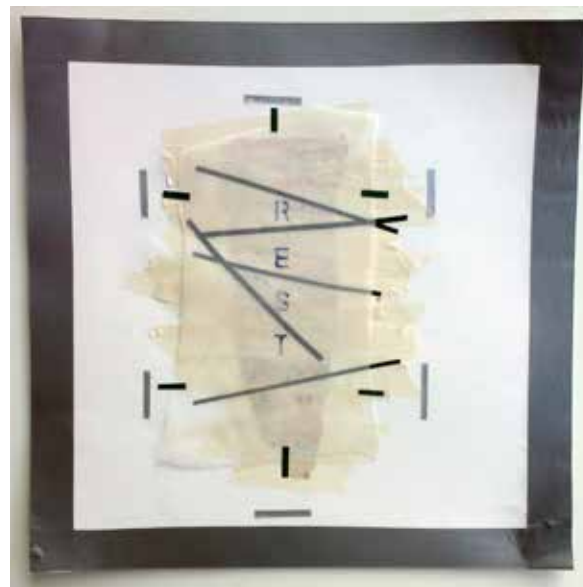
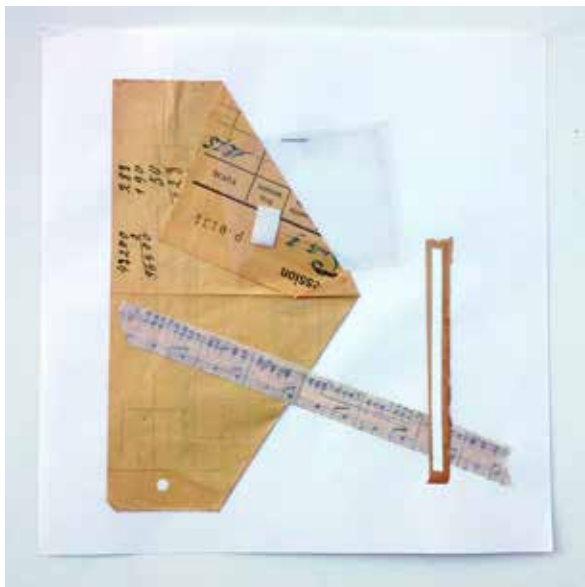
zum Tod....?



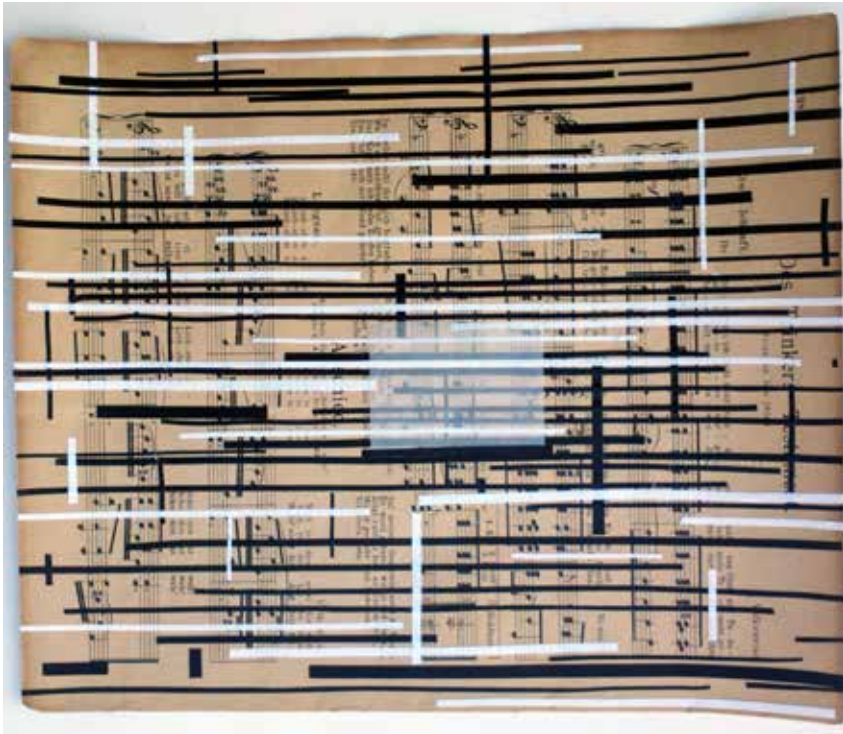


Die Linie der Zeit / Detailansichten





Die Linie der Zeit / Detailansichten: Serie Sekunde / Collage auf Papier / jeweils 25 x 25 cm

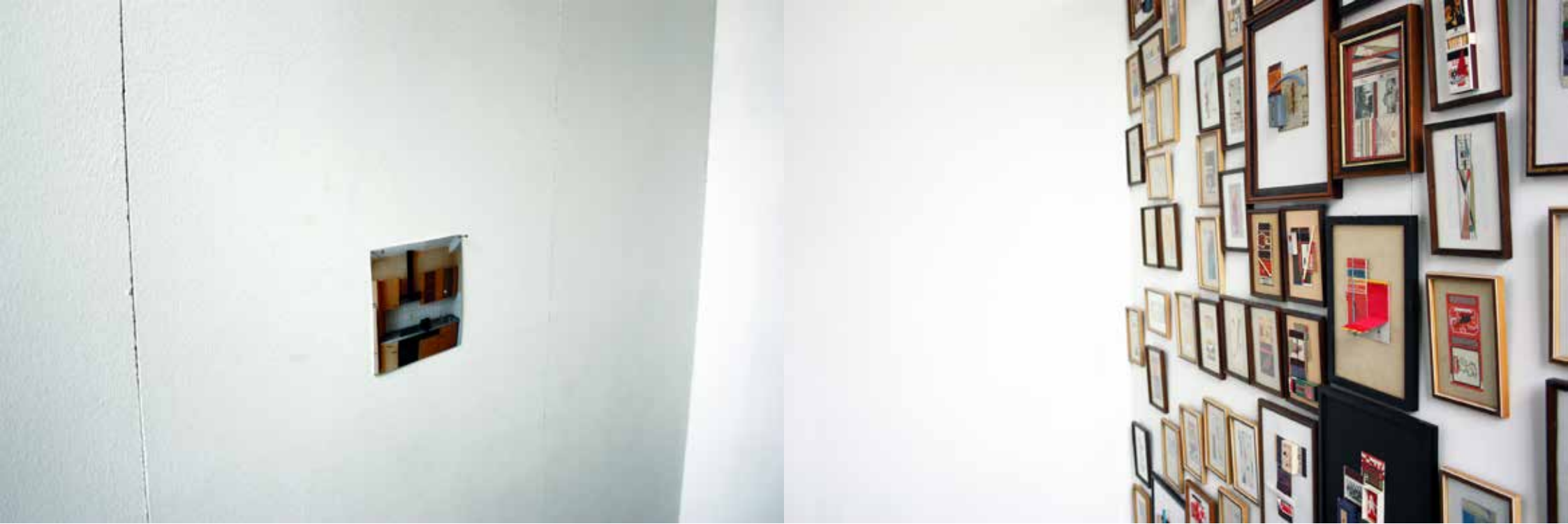


Die Linie der Zeit / Detailansichten: Serie Sekunde / Collage auf Papier / 26 x 32 cm , 26 x 18 cm





Erinnerung der Zeit/ / 2013
Bildserie, Collagen aus Streichholzschachteln
jeweils ca. 29 x 21 cm, Installationsgröße variabel
Hier: in der Rauminstallation *Versteckspiel*
Garten der Erinnerung, protestantisches Gemeindezentrum, Großniedesheim



Erinnerung der Zeit / Installationsansicht Rundgang / HBK Saarbrücken



Erinnerung der Zeit / Detailansichten, ca. 15 x 6 cm





Erinnerung der Zeit / Detailanichten / ca. 13 x 11 cm



Erinnerung der Zeit / Detailansicht / ca. 13 x 11 cm



weg
Weg

2014

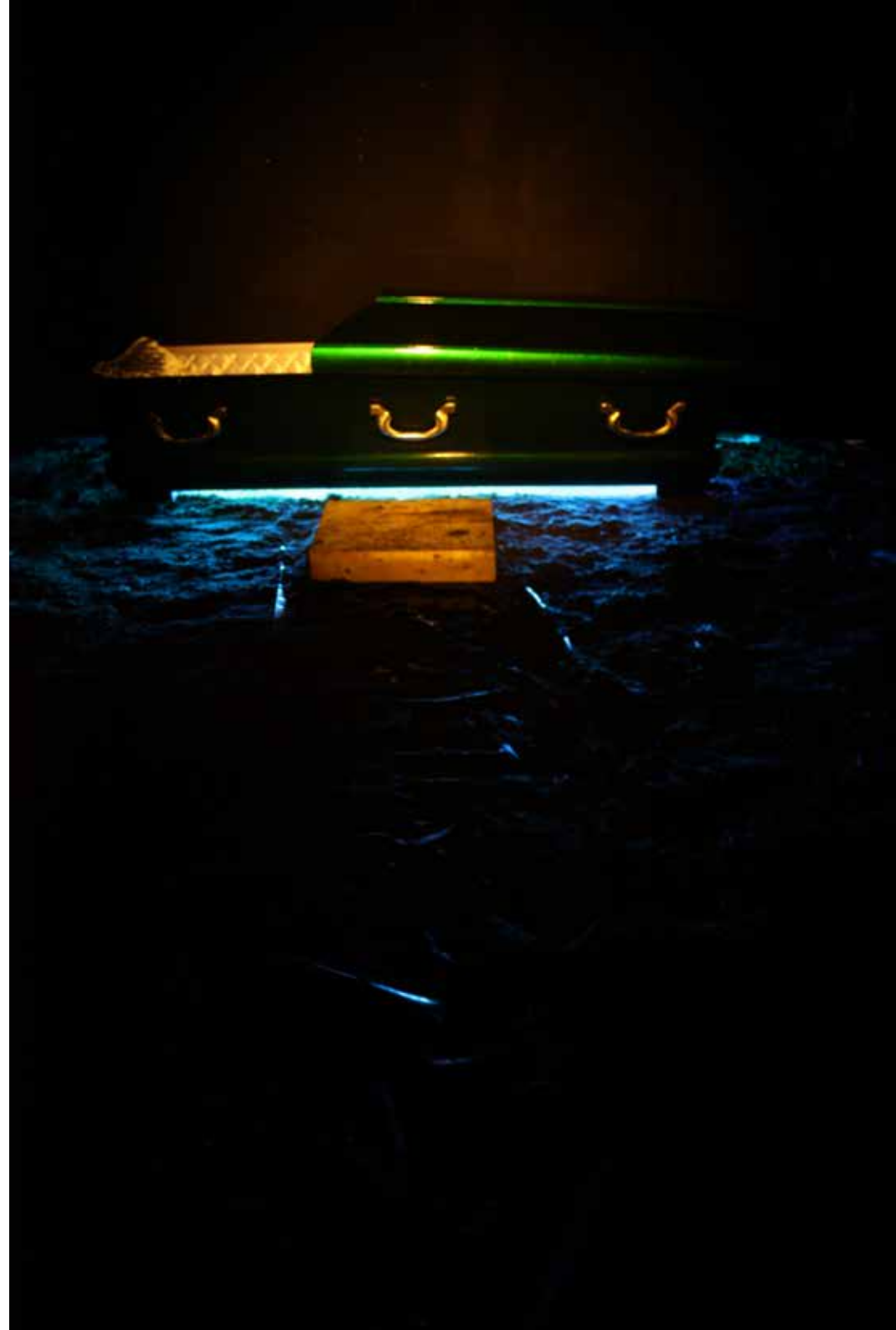
begehbare Rauminstallation

grüner Sarg, Holzpodest mit Schuhen, Erde, koreanische Beerdigungsmusik

ca. 300 x 500 cm Bodenflaeche

Installationsansicht,

Rundgang, HBK Saar, Saarbrücken



*Don't cry
Die Frühling kommt wieder...*





*Eines wamen Tages kam er in meinen Garten,
plötzlich war er aus meinem Blick verschwunden.*

.
.
.
.



Don't cry

Die Frühling kommt wieder...

Kunstaktion / 2014

Grüner Sarg, Tisch, Erde der Rauminstallation *Weg/ weg*, toter Vogel

200 x 200 x 200 cm

Ateliers der HBK Saar, Völklingen



Bei dir ist alles gut / Rauminstallation / 2014 / Zwei Bilder, Schalter, Licht / 300 x 300 x 300 cm / Ateliers der HBK Saar, Völklingen



*Wir müssen im unserem Leben unendlich viele Entscheidungen treffen.
Je nachdem, wie wir uns entscheiden, hat das ganz unterschiedliche Folgen, die wir vorher nicht ahnen koennen.*



*Sie haben im Wohnwagen gewohnt, aber
sind dann verschwunden.*

•
•
•
•

Jetzt sind Sie hier bei mir.

Mit Niemadem / 2013

Sammlungen, Glass, Holzleim, Lack, Holz, Papier / 200 x 500

Artopie / Meisenthal / Frankreich



Freude, Trauer, Einsamkeit, Versöhnung, Heimweh oder einfach nur mit Freunden feiern. Das sind Situationen in denen viele Menschen Alkohol trinken. Dadurch können wir Trauer vergessen, Beziehung aufbauen oder mit Fremden sicher kommunizieren. Der Alkohol fördert eine andere Persönlichkeit zu Tage. Man fühlt sich stärker, mutiger und offener, jedoch stumpfen die Empfindungen ab. Mit jedem weiterem Glas gibt man mehr von seinem Inneren preis. Gefühle die man im normalen Alltag kaum zeigen kann oder will.. Nach noch einem weiteren Glas hat man oft am Morgen danach, keine Erinnerung daran was man zuvor getan hat. man erinnert sich nur schemenhaft an den Vorabend. Die Erinnerung ähnelt einem Puzzle, das sich nicht mehr zusammenfügen lässt. Am Abend fühlt man sich gut, fast unzerstörbar. Am nächsten Morgen bereut man den vergangenen Abend, dennoch zieht man wieder los und der Zyklus beginnt von Neuem. Aus diesem Grund setze ich mich in meinen Arbeiten mit Rauschzuständen auseinander. Ich will die vorher beschriebenen Zustände mit verschiedenen Materialien darstellen. Wenn Menschen meine Arbeiten betrachten, sollen sie zum Nachdenken angeregt werden. Die Betrachter werden mit ihrem eigenen Konsumverhalten konfrontiert. Man wird aufgefordert sich mit der eigenen Person auseinanderzusetzen. Mit meinen Arbeiten zum Thema Alkohol versuche ich die Menschen zu heilen. Ziel ist es das Individuum psychisch positiv zu stärken, ähnlich einer „Alkoholtherapie“. Unwichtig ist mir, ob sie nach dem Betrachten meiner Arbeiten positiv oder negativ über Alkohol denken.



Ein Tag / 2012 / Öl auf Leinwand / 30 x 25 cm



*Ich kenne mich nicht
genau.*





ψIch / 2013 / Bleistift auf Papier, Holzleim / jeweils 14 x 10 cm



Ich merke mir sie durch dich

*Erster Eindruck / Installation / 2013
verschiedene Alkohole, Sockel, Licht, Flaschenhalter / ca.200 x 200 cm
Rundgang HBK / Saarbrücken*





*Ich brauchte einen Menschen, der mit mir in der dunklen
Zeit zusammen sitzt.*

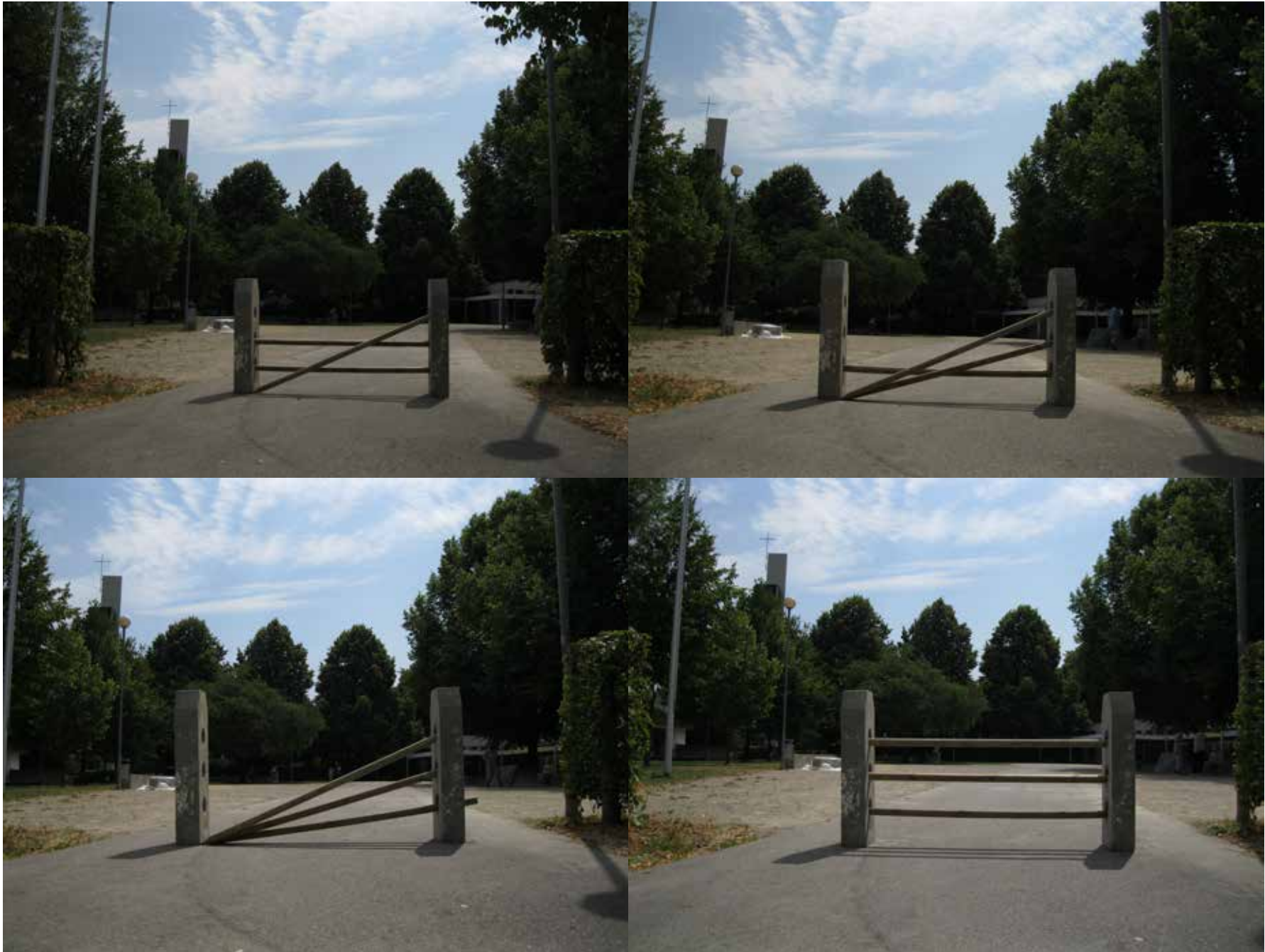


Elixir / 2014 / Öl auf Leinwand / 60 x 60



Ängste überwinden / 2014 / Öl auf Leinwand / 65 x 70





Ohne Dieb, Bettler und Tor / 2013 / Beton, Holz / ca.100 x 200 x 50 cm / MON RAMBOU / Kirchheim unter Teck

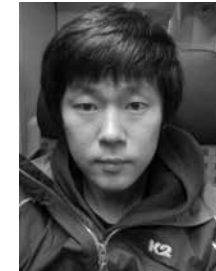




Auf die Gesundheit / 2013 / Bier, Beton / 32 x 10 x10 cm / MON RAMBOU / Kirchheim unter Teck

BONGJUN OH

Hafenstr.28
66111 Saarbrücken
0049-176-8487 3863
jasonobj@gmail.com



VITA

14. 10. 1983 in Jeju Südkorea

STUDIUM

2012-2015 HBK in Saarbrücken (Prof.Georg Winter, Prof.Gabriele Langendorf)
2009-2011 Sprachkurs in Dresden
2002-2009 Kyonggi Kunstuniversität in Korea

2013 Gründungsmitglied "Dok-han-Nyeoseokdeul", internationale Künstlervereinigung deutscher und koreanischer.

AUSSTELLUNGEN

- 2014** “Dok-han + elke emma edinger - Garten der Erinnerung“, **Ludwigshafen, Deutschland**
“Dormitory 2118“, **Haenggung-dong Artist Residency, Suwon, Südkorea**
“Dok-han - CRASCH“, **bbungalow , Seoul, Südkorea**
“Dok-han + elke emma edinger“, **Kleines Kulturzentrum, Rheinzabern, Deutschland**
- 2013** “PART“, **Pengland, Mainz, Deutschland**
“Schöne Künste Nr.7“, **Atelier CREYOUNG, Saarbrücken, Deutschland**
“Mon Rambou“, **Kornhaus, Kirchheim-Teck, Deutschland**
“Art Retreat Artopie“, **Meisenthal, Frankreich**
“Dok-han - The 1st Exhibition“, **ChoGye Art Museum, Jeju, Südkorea**
“Dok-han - Dok-Han-Lee-Sang“, **Atelier Turning, Seoul, Südkorea**
“Dok-han + Elke Emma Edinger“, **protestantisches Gemeindezentrum, Großniedeheim, Deutschland**
- 2009** “Asia Students and Young Artists Art Festival“, **Seoul, Südkorea**
- 2007** “2007 Korea Performance 40 Jahre 40 Künstler“, **Velvet Banana, Seoul, Südkorea**

Kataloge/CD`s:

“PART 2013“-**Katalog der PART Mainz**

